

# **Ausfall der Mutter - haushaltshilfe daheim für Kinder?**

**Beitrag von „Humblebee“ vom 4. Januar 2022 16:30**

Ich kann von einer Kollegin berichten, die mehrere Wochen lang nicht gehen konnte, weil sie sich bei einem Sturz von der Treppe den einen Fuß gebrochen und am anderen den Mittelfußknochen angebrochen hatte. Während sie im Krankenhaus war (ca. zwei Wochen, meine ich mich zu erinnern), konnte ihr Mann Urlaub nehmen, danach aber nicht mehr (er ist berufsbedingt in ganz Deutschland und im europäischen Ausland unterwegs). Die Großeltern sind nicht mehr in der Lage zu unterstützen oder bereits verstorben.

Sie hat dann eine "Dorhelferin" als Haushaltshilfe und Hilfe mit den Kindern bekommen. Diese wurde zumindest teilweise bezahlt. Für NDS fand ich diese Aussage: "**Haushaltshilfe für Beihilfeberechtigte** -Nach der Niedersächsischen Beihilfeverordnung erhalten Beihilfeberechtigte bei Ausfall der haushaltshilfenden Person Haushaltshilfe nach § 38 Sozialgesetzbuch V. Die Kosten für Haushaltshilfe werden nicht in vollem Umfang sondern individuell erstattet." (<https://www.dhw-nds.de/leistungen/kostenregelung.html>). Weitere Quelle: [https://www.nlbv.niedersachsen.de/beihilfe\\_heilfe-68236.html](https://www.nlbv.niedersachsen.de/beihilfe_heilfe-68236.html)

Für BW finden sich Infos hier: <https://lbv.landbw.de/-/familien-und-haushaltshilfe>

Für Sachsen: <https://www.lsf.sachsen.de/download/Beihi...shaltshilfe.pdf>

Nur mal auf die Schnelle! Die Angabe deines Bundeslands wäre wirklich hilfreich.